Preis der heutigen Einzelnummer Din. 1-Pošinina plačana v gotovini.

Schriftleitung, Bermaliung Buchdendierel Maribor. Sireicepa ulico 4. Telephon 24

Beaugspreife: Mbhoten, monailio Bultellen Durch Boft Musland : monaflid Einzelnummer

Sonntags-Rummer Bei Beftellung ber Beitung ift ber Albom nementebetrag für Clovenien für minbe-tens einen Monat, augerhalb für minbellen breiMan ite einzusen dem Au beantwortende Briefe ahne Marke werden nicht berücklichtigt Inseratenannahme in Markor bei der Abnitnifration derzeitung: Inserate ulica 4 in Ljubljana bei Beieljaf

Rariber, Dienstag, ben 23. Dezember 1924.

Der Monardismus in Ungarn.

A. L. Maribor, 22. Dezember.

Braf Julius Anbraffy, ber fich eine Beitlang vom politifchen Leben Ungarns gurud- nauer und befimmter erweifen. Dieje Ungezogen hatte, tritt nun wieber auf ben Blan flagen, bie ben verschiebenen Regierungen und mas charafteriftifch ift und besonders porgelegt murben, betreffen 3 Buntie: 1. Die hervorgehoben gu werben berbient, in feiner Mufftandbewegung ber Banben ift auf jugo-Brogrammrebe, bie er aus biefem Unlaffe flamifdem Gebiet mit Buftimmung ber jugohielt, trat er fehr entichier in für bie feim- flamifchen Behorben vorbereitet morben. 2. führung Ronig Ottos ein. Graf Unt sift Die Banben find reichlich mit Rriegsmaterial ber Unficht, ber einzige We ber wungaris ausgerfiftet, bas von Jugoflawien geliefert fche Nation retten tonne, mare bie Mufrecht. worben tft. 3. Bei ben aufftantifchen Banhaltung ber Rechtstontinuitat. Ungarn brau- ben, bie auf albanifchem Gebiet operieren, de gur Sicherung feiner Freiheit Die fonftiben Berbacht, als ob fich andere Throntanbibaten aus bem Saufe Sabsburg um bie ungarifche Arone bewerben fonnten, entschieben gurud und forberte bie leberfiedlung ber foniglichen Familie nach Ungarn.

treten, burch meldes ber ungarifden Belitif eine neue und fehr wichtige Michtung gegeben wird, ftebt jebenfalls bie Melbung, nach melder ber Reichsvermefer Sorthn eine Aftion plane, um Otto Sabsburg bes Thrones verluftig gu ertlären. "Doiln Chronicle", Die Ueberbringerin biefer Melbung, ergangt fie burch einen ausführlichen Bericht über bie monarchiffischen Etromungen in Ungarn und meint, Ungarn fet bas monarchiftischefte Lanb Europas und beshalb bebeute ber unbefette Thron in Ungarn eine fortbauernbe Unfache ber Intrinen. Coll bamit angebeutet mer- Diefe Bahlvorlage, fagt nie Tagesordnung, ben, bak bie neuefte Aftion Anbraffys auch wird bie Behauptung ber Opposition, bag fo eine Intrige mare?

tigfeiten. Dach ber Ermerbung Ungarns burch bie Sabeburger gab es faft feinen Ronig, ber es nicht mit einem Wegentonig gu bagu gab ber unnarifde Abel, bem nicht fo febr am Ronig als an ber Erhaltung unb Musgestaltung feiner Privilegien gelegen mar. Der Randibat, ber in biefer Begiatung mehr cab ober berfprach, ber batte ben Boraug. Benn fich bie Berhaltniffe in Ungarn auch front ge" ert haben, fo befint fein Abel boch noch immer einen unverhältnismäßig großen einfluß. Der Unterfchieb regen fruher besteht nur barin, baß fich biefer Abel nun genötigt fab. auch mit Rongeffionen nach unten ju manoverieren. In ber Aftion bes Grafen Andrafft ift bas allgemeine Bahlrecht ber Rober, mit meldem er bie großen Maffen bes ungarifden Bolfes für eine Rehabilitiering ber Sabsburger au geminnen hofft.

unter ben gegenwärtigen Berhaltniffen und mo be Rivera bie Lage als fritigh betrachtet. w. iten beimlich, bei Racht, mit allen Bormit Otto b. B. beburg als Bratenbenten mit Tetnan ift augenblidlich in Befahr. Die fichteme gregeln an Bord von Schiffen geihren Rachwirkungen, mit ber feinerzeit ge- Stadt ift ben allen Seiten bedraht. Der Unf- brach. Die fie nach Rugiant ichafften. Das planten Reftauration Rarls nicht verglichen fant ber Angeras bebat fit immer mehr fonie bative Rabinat hat beichloffen, bie 28af merben fann, fo werben die an ber Coche in- aus. Die Gifenbahnlime nach Cema ift be- fend d'uhr nach ber ruffifchen Cougetreynteregierten Nachfolgestaaten bie Aftion boch fest. mit großer aufmertfamteit berfol- muffen. Gin ungat icher König, ber unter ber Fibrung bes ungarifchen Ab is auf ben licher Begiehungen fcheint bie Demotratific- | bes allgemeinen Bablrechtes mare erft ber Thron beben wirb, fann ben Nachbarn rung Ungarns ein viel ersprieglicheres Bro- erfte Schritt zu biefem, für die ruhige und nur Mistrauen erweden. Im Interesse bes gramm zu sein als die Besehnng bes unga- friedliche Entwicklung im Denaugebiete fo

Jugoflawien und Albanien.

Tendengiofe Unflagen der Itolienifchen Breffe gegen Jugoflawien. - 2 miliches Rommunique ber Regierung. - Albiperrung ber Grenze gegen Albanien.

28ft B. Rom, 21. Dezember. Die offigioje ,Algengia bi Roma" fcbreibt: In hiefigen bi-Anflagen, Die Die albanifche Regierung gegen bie jugoflamifche Regierung megen beren angeblicher Teilnahme an ber Mufftanbs. bewegung in Albanien erhebt, fich immer gefind and jugoflamifche Elemente und fogar fengeftellt worben.

3M. Beograb, 22. Dezember. Rineie übernohm heute bormittags die Agenden feince plomatischen Kreisen bemertt man, bag bie Refforts von feinem Bertreter, dem Bigepras fitenten des Minifterrates, Berrn Triftonie Rindie tonferierte langere Beit mit bem Dinifterprafibenten Pasie. Rach biefer Wontereng murbe folgenbes amtliche Kommuniques fiber bie Greigniffe in Albanien veröffent. licht: Heber Borfchlag des Aufenminiftres pat bie fonigliche Regierung befchloffen, bie jugoflamifche Grenze A banien gegenüber wegen bes Aufftanbes gu fperren Gleichzeis tig marbe ten Grengorganen ber Auftrag er: telit, jeben Menfden, gu melder ber beiben fid im Rampfe gegeniber ftehenden Barteien tutionelle Monarchie. Gleichzeitig wies er Solbaten regulärer jugoflawifder Truppen er auch gehören follte, ju entwaffnen und gu internieren.

Im Aufainmenbang mit biefem Bervar- dur neuen Wah borlage in

Biallen.

WAB. Rom, 21. Dezember. Der Ausfchuß ber vereinigten Oppositioneparteen verfammelte fich am Camstag fpat abends, nachbem bie Rachricht bon ber neuen Wahlvorlage befannt geworben mar, im ju ihr Stellung ju nehmen. Der Musichuß ber vereinigten Oppofit'onsparreten einigte fich auf eine Ingesordnung, in welcher er die Bablvorlage ale einen Ablenkungsversuch hinftellt, Die Berantwortung weiterfen gu tragen. Durch Die jenige Ramer ungefehlich fei, wollt mis men befräftigt, aber bie Opposition fonne Ungarns Geschichte ift reich an Thronftreis nicht jugeben, bag unter bem fafeiftiich in Regime Reumahlen vorgenommen merben Die Saltung ber Oppositionsparreien wird baher burch bie Bahlvorlage beeinflußt wertun hatte. Diefes Treiben bauerte bis in bie ben, benn bie moralifche Frage wird burch Beit Maria Therefias und bie Beranlaffung fie nicht berührt. Bum Schluffe proteftierte ber Oppositionenusschuß gegen ben Berfuch ber Regierung, fich felbft eine Amneftie für ihr Bergeben au erteilen.

Die fpanifche Ratoftrophe in larotto.

Baris, 21. Dezember. Mus fpanifcher Duelle verlautet, bag die Lage ber fpanischen Armee gwischen Larafch und Tetuan von Tag

Stellungnahme der Opposition Betämpfung ber bolfchemistifen Propagan-

BM. Beograb, 22. Dezember, Ueber Mutferderung der Regierung ift bier und. Bubapefter Gefandter Popovie und unfer Biener Bejandte Milojevie emgetroffen. Die Regierung bat die beiden berufen, um fich bei ihnen über bie bolichemiftische Bropaganca gu informieren und um über bie vorgeneb. menben Gegenmagregeln ju verbandeln. Befondere Bedeutung wird bem Rommen bes herrn Milojevid beigemeffen, ber, wie es beigt, unferer Regierung gemiffe tommornt tierende Aftenstüde bezüglich der bolichemiftifchen Propaganda gur Berfügung gestellt haben foll.

Die Räumung ber Rolner Bone.

Paris, 21. Dezember. (Savas.) Der bentfche Botichafter hat im Berlaufe eines Befuches am Quai d'Orfan erffart, bag bie Dichträumung ber Kölner Bone am 10. Schner bie Bilbung eines Sabinettes, bas an if foffen fei, ben Dawesplan burchauführen, 31s ferft schwierig, wenn nicht unmöglich machen murbe. Bie verlautet, fei bem beutich a Botichafter geantmortet morben, Die Gut= scheidung werde von dem Inhalt bes gefamten Berichtes ber interalliierten Kontrolltommiffion abhängen.

Macbonalbs BBaffengefdaft mit Cowjetruf-

Conbon, 21. Tegender. Der Santeleprafis gu Tag fritifder wirb. Brimo be Rivera, ber beit Eit Philipp Sunlif Lifter hat im engau Beibnachten nach Mabrid jatte gurad. lif ben Unterhaufe ertfart, bag bie Regierung tehren follen, verlangerte feinen Aufenthalt Maitenalbe ihr Ginverftanbnis gur Ausfahr am Kriegsichauplat und wird erft im Jan- ben 600 Bider . Maidinergewehren au? ner nach Mabrib gurudtehren, mo ihn wich- Brighritannien nach Comjetruffand erteilt tige Angelegenheiten erwarten. Auch die bat, ar biefelbe Regernung, beren Mitgl b Abreife bes fpanifchen Abmirals Rorbana Giner jem ift, der ben britifchen Rommunis noch icm fornifden Kampfplag in Maroffo ften Anweifungen für bie Berbereitung bes Obwohl eine Restauration ber Sabsburger mirb als Beweis bafur angeseben, bag Bri- Linge frieges gibt. Dieje Maschinengewehre bid nicht mehr ju geitamin. In berfelben

Der gufünftige Brafibent bon Ching.



Tuan : Chi : juic

Ceine Bahl gum Brafibenten ber Repus blit China fteht bereits feft. Bis gur Braff. bentichaftemahl übernimmt er bie Regierung.

Signing murbe auch die Abternfung bes ihe. muligen frangonichen Boti haitere in Conbot Comte be Gant Anlatte Sejprochen, bi. t. rch Macdoralo über Drud feiner Partel bei bem frangoff fin Bremier burchgefett m ros, weil fich bie britiche Regierungspace tet et. Diejen Boit-it einen Mann manifite, bir ben Fragen bes infernationalen Cegia. lionius mehr In areffe entgegenbringt.

Dreifile Mas unter Rull.

London, 21. Dezember. Mus Chicago und Umgebung treffen neuerliche Sturm- und Rattemelbungen ein. 11 Tobesfälle merben gemelbet. Teras ift ebenfalls von Sturmen beimgefucht worben. Riefige Schneemaffen find über Fort "th niebergegangen. Die Ralte betragt in Minnejota und 2913confin burchichnittlich 30 Grad unter Mull. 1 n Nemport oue ift ber Berfehr vielfach nur drahtlos möglich.

Borienbericht

Der Dinar in Burich 7.725.

Burich,22 Dezember, Schlufturie, Gigen. ericht Paris 27.75 Becarab 7.725, Conbon 2429.50 Prag 15,6325 Mailand 22.22 Mew. Mort 515 80, Wien 0.007225, 50% --- Butareft-'-, Budapeft ---.

Jagreb, 22. Dezember (Schlugfurfe. Eis genbericht. Paris 361 - bis 366 -, Schweig 1290'- bis 1300'-, Condon 1315 13 bis 1316 13, Wien 0.0910 bis 0.0930, Prag 201.10 bis 204.10, Mailand 285.90 bis 288.90. New-Mort 66.45 bis 67.45, Bufareft - - bis ---, Budapeft -.- bis ---, Salonifi --- bis --- , Sofia --- b.s --- Wraffel --- bis ---'-

Friebens und ber Musgestaltung gutnachbar- rifchen Ronigsthrones. Dit ber Ginführung wichtigen Bieles getan

Haarmanns lettes Wort.

ber Maffenmorber Saarmann nach ber Urteileverfündigung folgende Rede:

3ch felber gebe gum Schafott! Aber fein Unichuldiger foll hingerichtet werden. 3ch habe offen befannt, benn ich merbe balb vor Bottes Thron fteben, mo bie Bahrheit both an ben Tag fommt. Huch Grans joll aufrich tig fein und feine Gunden betennen and fo gen: Berr, bergib mir! 3ch habe auf ben Anien gu Gott gebetet. Ich murde von met ner Umgebung ausgebeutet und bin ein Opfer meiner unerflärlichen Triebe. Braus ift fein Engel; ich will ihn nicht belaften Früher mar ich Bachs in feinen Senden. Ich mußte einen Menschen um mich haben, ber mich vom Morden abbalten follte. Des Grau enhafte murde mir auch wieder paffiecen wenn ich frei murbe. Macht es furg! Ich habe nur einen Freund gehabt, das var Brans Sch babe für ihn gebettelt und tür ihn geftoblen und auch bas Lette für ihn getan Bet ben Totungen ftebe ich jett vor einem Diatfel. 3ch habe fie nicht porfatlich ausgeführt. Wie ift es möglich, bag biefe jungen Loute fich nicht gewehrt haben? Alle Opfer hatten diefelbe Bigmunde. Ich birte um ein gerichtes Urteil, erlöft mich vor, meinen Leiben, es dauert ja nur einen Angenblid 3ch will fein Gnatengeinch und feine Renifien einreichen. Macht es furg und gieht Brans nicht fo febr binein. Er ift fein Auftiffer."

haarmonn hat mehrfach ben Bunich ge außert, in möglichft furger Beit bingerichtet gu werben, womöglich nech vor Weibnachten Das wird allerdings nicht erfolgen. Auch bie von Haarmann geauberte Erwarting, gang öffentlich auf dem Markeplate von Sannober unter ben Augen einer goblreichen Menschenmenge und in Gegenwart von Kilmove rateuren und Protogramben bingerichtet au werben, ift natürlich binfallig. Sagrmann wird bis gur Urteilanollitredung im Connoper Befängnis behalten merber. Das Urteil felbit wird unter itrender Ramadana in tam Heinen Sofe bee Sannonerichen Glofananifica bollzugen werden Db Hagemann afriduct. tio mit Grans bingoridatet mira, itale node babin, ba Grans bes Urraif nicht generaling bet und höchftmatrebeintich gin Wagden e. fuch an ben Reichsura bontan refran mit

Tageed ronit.

t. Standt ... bag pption treatfor " han

nitors. Der erfte in Jugoffemien gof au Monitor wird, wie man aus Gues mal bet, diefer Tage nom Stanel gelaffen marben. Bei biefer Gelegen beit merbon Barbereitung a gu einer großen Weier orter ffen. an ir her berichiebene patianate Garting tionen qua Manarab, Partratar bar Onbuftrie tammer und Bertriter bes Grines, und mas rinaminifteriums terfnahman . San, Dar inneren Drange beraus nieberichlagen. Monitor murbe non ber beimifeien Manitorenfabrit "Sartid" A. B. in Smederevo gebaut.

Bie aus Sannover berichtet wird, hielt erfuchte ber bamalige Serr von Stutari, Dis burchichnitten mar. Ropf, Arme und Beine hajlo Boitjavljević, ben Bapft Alegander 2., die Refideng bes Ergbistums von Dioclea nach Bar au verlegen. Dies geschah auch, und bon bicjem Beitpuntte an, beftanb bas große Grabistum in Bar und fein Metropolit fuhrte den Titel "Brimas aller ferbischen Rirchen". Bie nun verlautet, wird unfere Regiering im Ginvern bnen mit bem Batis fan entiprechend bem Ronfordate biefes Ergbistum aufheben. In Montenegro foll nach Blättermelbungen barüber große Ungufriedenheit herrichen.

t. Die Ginrednung ber Benfion bei Staats beamten, Paut einer Berordnung bes Staats rates mirb bie auf Brund bes Artifels 31 bes Beamtengesetes mit 15 Prozent bemefje 12 6: bobung bes Be erngehaltes ale Crund lage für bie Benfion nur bei jenen Beamten eingerechnet, die 25 Jahre effettiven Staats dienit vollendet baben. Die Kriegsjahre tommen babei nicht in Betracht.

t. Der fürzeite Tag. Beftern ben 21. b. M. verzeichneten die Aftronomen ben fürzeften Tag. Der Tag mar 8 Stunden, Die Nacht 16 Stunden lang. Ab beute nimmt ber Tag au, bis er am 21. Juni 16 Ctunden erreicht. Mit 21. Dezember begann ber aftronomische Bin ter, welcher bis 20. März bauert.

t. Das Jahr 1925 hat 67 Conn- und Feiertage und 2 Staatsfeiertage. Die Beiratsludie Naschinaszeit 7 Wochen einnimmt. Der und fruchtbares Jahr an. Es mare nur gu wünichen, daß er einmal recht behält!

t. Se non è vero . . . In einem Barifer Canatorium ift . 71jabriger D. in geftorben, ber bort mehrere Monate lang wegen Delirium tremens in Behandling gemefen mar. Er mar ber erfte Barifer, ber fich einer Operation nach ber Methode Steinachs unterworfe" hatte, bie bor einigen Jahren von Dr. .. oronom ausgeführt morden und fehr erfotoroich nertaufen mar. Der alte Mann murbe vollständig perinnat, mabre .b er por wotien falt ein Mrack gemejen mar. Die Norifingung führte aber baau, bag er begann, bas Leben von ber leichten Ceite gu nehmen, mie nie amor, und es fiel ihm gar mite ein fich bie Griabrungen munte gu marfon, die er in einem langen Leben ermarian fatte. Bor offem intereffierte er fich in han Alfahol, und im veraangenen Commar hafam er bas Palirium, fo baf er in eine mer - auftalt aebracht merben mußte.

t. forma Bittanithe athenianna, Mus Minchen mirb berichtet: Gin Teind blauer Bril-'an ift fier in ber Marien eines Taalabners narfactot morden. Er bat in ben Morgenfundag mif fan 4 und 5 Phr furz bintereinander jur Mrbeit gebenbe Frauen, bie blane Dalass trees. Afortalian upd niederacichlas cen af micht beraubt. Bei feiner Bernehmung erfforte er, er befomme, wenn er

fation gemeldet. Begen 3 Uhr morgens fand kraulenlager bes Madchens erichienen, bas mittags.

Dioclea im 10. Jahrhundert gerftort murbe, ben Rumpf eines Menfchen, ber mitten Magte; ber Parijer Brofeffor unterfuchte es fchlten. Mur ber Rorperteil vom Mabel bis jum Oberichentel war tunftgerecht abgeloft. Der graufige Fund war in eine neue Bachsleinwand gehullt und auf die Strage gelegt worden, ohne ben Berfuch, bas Batet gu berbergen. Ginige Ctunben fpater, mahrenb bie Polizei mit den Feststellungen über ben erften Fund beschäftigt mar, murbe am Quai te Femmaque ein zweites Batet entbeft, gleichfalls in Bachsleinwand gehüllt. Das Patet enthielt einen Oberichentel und ein Stud bes Bedene. Um 6 Uhr frub fano ein Junge, ber eine Ratte verfolgte, am Rohlenbepot bes Quai be Femmaque ein brittes Batet, bas bie Urme und Beine bes in ber Nacht entbedten Rumpfes enthielt. Die Berteilung ber Leiche ift mit einem icharfen Meffer bon einer genbten Sand vorgenommen worden. Der Menich, ber biefes Wert vollbracht hatte, muß lebung in ber Berteilung von Leichen haben. Die Beforde icheint ber Unnahme gu fein, bag ein Mord gefchehen ift. Die Zeitungen, bie um bie Rorberteile gewidelt maren, find Blatter eines in frangofifcher Sprache ericheinenben amerita. nifchen Journals.

t. Das extlusive Newnort. Aus Remport wird berichtet: Die oberen Behntaufend benütten ben Befuch ber Battin bes Broffürften Chriff in Newhort, ber fich befanntlich ftigen tommen leicht auf ihre Rechnung, ba fürglich jum Baren ausrufen ließ, um fich in vollem Glange gut geigen. Die Brogfürftin bunbertiabrige Ralender fagt ein trodenes fam als Baft bes Deraffubs nach Rembort, um Amerita für bie Silfe, bie es ruffifchen Mlüchtlingen angebeiben ließ, ju banten. Die Rührer bes Rlubs gaben ihr gu Ehren einen Empfang mit Tang, und bie Bulaffung au biefer Beranftaltung befam bie Bebentung einer Anertennung ber Befellichaftsfähigteit. Drei Remnorter Damen, namens Loomis, Mlexander und Bater nahmen am Gingange bes Gunfangeraumes Mufftellung; ber Rame iebes Ginlanbenehrenden murde jeder ber brei Frauen mitgeteilt, und erft bie einftimmige Billiaung 'es Trios berechtigte ihn, ber ("- ffirftin borgeftofft gu merben. Insgefamt maren ce 500 Perfonen, bie bie Probe bestanben.

Gine lebende Otter im Mogen eines Mädchens

-0-

Das "Grager Bolfeblatt" ichreibt: 3m Berliner Universitätsspital ift am 18. Dezember nachts bie Tochter eines reichen idmeigeriichen Gutsbesitzers, Die 21jabrige Morie Roffer, geftorben Das Mabchen lag midenlang frant im Spital und hat namentlich in ber letten Boche bor ihrem Tob unfagbare Qualen gelitten. Die Mergte bes Spitals tonnten trot ihrer größten Bemuhungen of Urfache ibrer Krantheit nicht festfieller und es wurden an bas Arantenbett Framen mit einer blauen Brille febe ftets bes Mabarens Profesioren aus Benf berufen, einer Butanfall und muffe fie aus einem bie ibr jebod ebenfowenig gu bel'in vermoch. ten als ihre Berner Rollegen. Bor einigen t. Anfteriefer Word in Boris. Aus Paris Tagen war fogger ein berühmter frongöfischer ind wird von ben Barifer Blattern als Gen- Internift. Professor an ber Corbonne, am mer erichet amtwoch um 3 Uhr nach.

t. Aufhebung eines alten Ergbistums. Als auf bem Boulevard be la Billette ein Mann | ftanbig uber fürchterliche Magenichmerger eingehends, ohne jeboch bie Urfache ber Qua-Ien feitfteffen gu tonnen.

Das Dabden ftarb im Spital und ber Direttor bes Rrantenhaufes, Professor traun. erfucht: . Eftern, im Intereffe ber Biffin. ichaft burch eine Cegierum ber Leiche bet Unglidlichen ben fonberbaren Granch it's fall aufflaren gu burfen. Die Segierung mur. be tatfachlich vorgenommen und führte gu emem gerabezu fenfationellen Refultat. Prefeffor Braun fand im Magen ber Ing" "fiden eine lebenbe, gut entwidelte Otter. Die Schlange fam in ploklich zum Marichein bag ber Professor, ber bie Segierung bornahm. faft bon ber Schlange gebiffen murbe.

Run war es ben Mergten flar, weshalb bas ungläckliche Mabchen fo fürchterliche Qualen erdulben mußte. Die Mergte glaub. ten, bag fie an einem Magengeichmur Leibe und haben ihr in ber erften Beit ftrenge Diat vorgeschrieben. Je weniger Nahrung bie Ungludliche gu fich nahm, umfo unerträglicher find ihre Schmergen geworben. Die Otter im Magen vermochte fich nicht au ernahren und big die Magenwand ber Ungludlichen burch. Als bas junge Mabchen folieglich etwas Nahrung gu fich nehmen burfte, befriebigte auch bie Otter ihren Appetit und bie Batientin hatte eine Beile Ruhe.

Mun tauchte bie Frage auf, wie bie Schlange in ben Magen bes Mabdens gefommen war. Die Eltern bermochten barüber bem Brofeffor feine Mustunft gu geben. Es erschien ihnen cbenfo unmöglich wie ben Meraten, bag bes junge Mabchen eine Otter verichlungen hatte. Schlieflich fiel bem Bater ein, bag feine Tochter bor ungefahr amei Monaten einen Ausflug ins Gebirge unternommen hatte. Bahrend bes Musfluges terfpurte bas junge Madden heftigen Durft, ben es an einer Balbquelle ftillte. Der Bater ber Berftorbenen vermochte fogar ben Ort angugeben, wo bie Balbquelle liegt. Run war bem Professer ber Fall flar. In jenem Quellmoffer, and bom bie funge Dame au ih. rem Ungli." getrunten batte, pflegten Ottern vorzutommen. Es ericheint baber mahrichein. Ich, daß die gludliche eine fleine Otter nefe. t hatte, ohre es bemer't au haben. Die Schlange entwidelte fich im Magen bes "Same und ge sift bie Maganwand.

Der Tob ber intelligenten und bubichen fucht hat und auch in ber bortigen Befell. fchaft eine gewiffe Rolle fvielte, erwedt in Bern allgemeines Bebauern.

Die "Marburger Beitung" au Weihnachten.

Die "Marburger Beitung" er Seint am Mittmoch in größerem Umfarge mit einer reichaltigen Weihnortsbeilage. Diefe Rummer, mele nolle brei Tage aufliegt and in beberiand erhöhter Muflage erffeint, ift für Mnzeinen fehr emnfehlenswert. Die B. T. Inferenten werben nochmals aufmertiam gemocht, baf Geratenguftrage für bieje Rum. aufrenommen werben. " Deibnadtenunt.

Ein Roman aus Rormegen von Anne Bothe Emeritantiches Copuright 1912 by Anna Bothe Bethaig

52

(Machorud over sten.)

die Gieichollen, die ihnen begegneten, mur- Gifes, die durfte er doch nicht jum Opfer Bromdal und bem Rapitan in der Melle bei ben größer und gablreicher. Roch berührten bringen. fie fich nicht, aber die Wafferfanale, die eine Durchfahrt gestatteten, murben immer en- bringlicher. Mit bem Gernrohr fuchte Terfe ger, wie ber Ravitan, ber unauthörlich burch Moe bie Rebelmand gu burchfpaben. Es ichien fem Fernglas fpahte, gemahrte.

Raften bestätigte cs. Wenn ver "Drachen" Bufammen und turmten fich abereinander. wieber bas offene Deer gewinnen wollte, fo Schon ftief ber Riel bes "Drachen" gegen mußte er verfudien, burch bie Giemaffen bin- bie Giemaffen. Da bas Gis aber nicht befondurchantommen.

Hid wein es nicht gelang? Wenn bas immer weiter feinen Weg. Badeis ten "Trachen" festhielt? Tas Echiff, bas ja nur für furge Fahrten ausgeriftet muchtiger Stimme feine Befable. war, würde ihr Carg werben, wenn lie hier iegendue übermintern mußten.

wenn fie hier und ba in einen effenen Ranal nig gur Geite. ftfirgten, bas Terje Dece fonft io verten it war, machte jebesmal fein gerg erheben.

Fait febe : fab er gu Borghild finnier, bie 10 fiert und mirtig bei forn auf ber Brine Co weit er bliden fonnte, weite undurche aushielt. Aber nicht nur um Bo ghilb git- bringliche Gisfelber. Rur im Mordmeften terte er, fontern auch um Gita. Berglitte ichien es ihm als fei ba offenes Baffer.

Der Sebel murde immer bichter, undurche ibm jest fast unmöglich, weiterzukommen. Der Mann im Ausgud hoch oben in ben Erege Gisfelber ichoben fich immer enger bers fest ichien, bahnte bas Schiff fich nech

Der Rapitan gab von ber Bende aus mit

"Bolldampf voraus, ober ftopben!" Aber ploglich erschütterte ein Stoß ben Schiffs-Das eigentumliche Boltern ber Gisichoffen, rumpf und ber "Drachen" neigte fich ein me-

"Bir fiben feft, Rapitan!" rief Bifli Brom bal.

"Badeis," gab biefer refigniert gurud.

babeim -, aber Gfta, bas ungludliche, jun- Bordringens. Bis jum Morgen mußten fie Tod?" ge, sarie Beschöpf, bas jeden Tag durchfiche untätig guieben, wie bas Gis fief hober und tiger und blaffer murbe, bas ein gach. In hats hoher und hoher turmte und lange ber und bie Darmichaft." to, als fei es nicht i" 'r von owier Welt, Die Schiffsfeite an ber Reeling emporwuchs. In burfie er boch nid o graufan untergeben allen Jugen frachte ber "Drachen". Das für alle in fich fchließt," antwort:le Borglaffen. Und feine Mannichait? Geine Difi. Steuerruder, vom Gife hart bedrangt, achate bild. "Huch ich forgte mich bisher befonders giere be ihm blindlings vertrauten und die und ftobnte und bie fleinen Stofe borten Der Sturm hatte etwas nachgelaffen, aber ihm willig gefolgt waren in die Regionen bes auch nicht auf, mahrend Borghilb mit Biffi wir hier im Gife festfigen, daß es faß fein ber Abendmablgeit fagen und ängfrlich binaushorchten in die Nacht.

> Gita folaft. Gie folaft jest fait immer. Gifli Brombal nimmt es für ein gutes Beichen, aber Terje Moe und Borgbild bliden fich beforgt in die Hugen und beiber Bergen bewegt ber Wunsch: "Sätten wir sie erst wieder in hammerfest."

Der zweite Offizier hat die Wache.

Gifli geht jest bin, ihn abzulofen, und ber Rapitan fist ftumm Borgbild gegen"ter und horcht aufmertiam auf jedes Geräusch.

Bieber ein fo fürchterlicher Ctog, bag bas gange Schiff mantt. -

"Sei ohne Sorge," lächelte ber Stapitan, "der "Drachen" ift eisfest."

"Und boch forgit bu bich, Terje. 3ch jehe es an beinem Geficht."

Borghild!"

imurde ichlieflich mit ibm fterben, -- vielleicht | Terje Doe big fest die Bahne gusammen. | "I. 3 schadet bas?" gab fie mit inem verwar one mehr Glud für fie, wie oas Leben Der Rebel verhinderte jeden Berfuch des lorenen Blid gurud. "Fürchteft bu 'en

"Nein, nicht für mich, aber für bich, Efta

"Wer weiß, wieviel Unheil bas anfan noch um Efta und boch muß ich immer borten, beg muß, ju fterben."

"Sprich nicht fo, Borghilb, bu gerr ift mir bas Berg. Es war ein Wa' "nn von mir, dir den Toiden gu tun und planlos im. mer brauflos zu fabren, nur um jede Chur binter und au vertilgen. Wir mußten boch beide, daß die Fabrt nicht emig mabren burfte. Wir wußten, daß wir gurudmuffen gu ben Menichen, die ich so tief verachte, bald schon gurud, Borghild."

Er fah " aufmertfam an, bie, ben blonben Roof tief gesenft, ihm gegenüber faß. Wie blag und ichmal bas blübende Beficht ge worden und wie ernft die ftrahlenden, meerbloven Augen!

Gin bumpfes Stofnen burchzitterte ben Schiffsleib. Alls hatte ein Gisberg bem "Drachen" den Todesstoß versett, so legte sich das Schiff plottlich noch mehr gur Geite.

Terje Moe und Borghild fprangen entiett auf. Borghild rig ben Oberrod vom "agel "Ja, wir muffen burch, bas Gis 'arf und ber Pavitan ftand ichen auf ber Siffs. nicht aufhalten, fonft find wir verloren, treppe. Kaum vermochte Borgbilb ibm ju liolgen

3'ahtič — Maffenmörder?

Die Untersuchung gegen Zlahtie wird eifrig fortgefest. Cametag nachmittags wurde er com Untersuchungerichter Dihalie berhort. Trop bes umfangr, den Beweismaterials leugnet Zlaftie hartnadig jebe Schuld. D'e Untersuchung ericheint burch bie Tatfache erichwert, daß ber Morber gu lange im Befängniffe bes Strafgerichtes in Ptuj gehalten murbe, mobet er genugend Beit fand, fich einen gut burchbachten Berteibigungeplan auszugreiten. Satte Berr Dr. Trauner, ber bie Unterfuchung in Ptuj leitete, ben Sditling jofort nach ber erften Ginvernahme bem Grefegerichte in Maribor eingeliefert, was engig und alein am Plate geweim mare. barn batte Wobtie noch zu einer Zeit nor den biefigen Unterfuchingerichter gefteilt meiten formen als er ach ber entfehlichen Morbtai noch nicht bie notice Rube toiebergele igt bat ic. In bi fer Sinficht murbe gmegellos ein ichmerer Gebler begangen, die fich jest bitter racht. - Tifchlermeifter Zlahtie icheint fich ale Moffenmerber ju entpuppen. 3m Laufe bes bouten a Tanes erichien vor bem Unterfudungseichter in Moreter ein Befiger aus ber Umgebung von Stuf namene Bijeniat, beifen Fron und Mitter, wie eich befannt fein burfte, im Jagre 192 von unbefonnten Tatern ermoreet murden, und ergablte cinige intereffante Gingelheiten, Die Zlobtie auch in biefem Salle in ein augerft ichiefes Licht ftellen. Bifeniat berichtete nämlich, bag wenige Tage por jener Morbtat gwel unbetannte Manner bei ihm erichienen und fich angelegentlich über feine bauslichen Berbaftniffe erfundigten. Ginige Beit fpater begab fich Bifeniat auf ben Martt nach Btui, und als er am Abend gurudfehrte, fant er feine Frau und feine Mutter ermorbet auf. Die fofort eingeleitete Untersuchung fonnte feine Sour von ben Mörbern entbeden. Erft als ihm biefer Tage bie Zlabtie gur Laft gelegten Mordtaten gu Ohren famen, befchloß er, mech Maribor gu fahren, um bier ben Unterfudungerichter gu erfuchen, bog ibm Zlabtie porgefifrt merbe Seinem Aufuchen murbe ftattgegeben. 2118 Bifenjat Zlabtie erblicte, gewann er fofort die Ueberzeugung, einen ben ben beiben unbefannten Mannern por fich gu haben, die fich, wie icon oben erwähnt, einine Tane por ber Ermordung feiner Fran und feiner Mutter bei ibm über feine hauslichen Berbaltniffe erfundigten. Gollien alfo alle Martie gur Laft gelegten Morbtaten migeflärt werben, bann haben wir es bier mit einem achtfachen Morber gu tun, bem es bis. her immer gelang, auf raffinierte Beije feiner Strafe ju entgeben. - Conntag ben 21. b. M. fand bas Pearabnis bes auf jo granfame Art ermorbeten Chubmachers mitl auf bem Ortefriebhofe in Stubenci ftatt. Dem Carge foldten bie Bermanbton Mills, ber Bürgermeifter mit einigen Smeinbereten und gabireiche andere Pempener bon Stuberei urd ber nächsten Umgebung. Die Befiffen miela leuchteten neben bem Carre ihred chemolican Moifters. Miff murbe fnopp neben feiner Frau und feinem Rinde beerbigt. Wie uns berichtet wird, beabiichtigt bie Gemeinde Stub mei, begm. beren Bürgermeifter, ber auf fo tragifche Beife babingefchiebenen Namilie einen Gebentftein gu errichten. Die Sinterlaffenichaft Mitts wird im Gerichtswege öffentlich verfteigert und ber Erlos für bas binterbliebene Rind beim Be-

* Atelier "Balencienne", Juftine Rern, Clovenifa ulica 9, 1. Stod. Spezialmertftatte für feine Damenmaiche und moberne Sandarbeiten. Die herrlichften Beihnachtegeichente gu billigften Breifen. 12363

מבסססמברוסובים מיני מסטמוסטומוסו



richte beponiert merben.

Der rauhe Gebirgswind, die pelischende Meeresluft, die Sonne und ihr Wiederstrahlen auf den Schnee und Eis reizen die zarte Haut der Frau, wenn sie nicht ihren Teint durch Anwendung einer hygienischen

Toilettenkreme von vollkommener Qualität schützt. - Angewendet nach der Toilette auf die noch nasse Haut, macht

Kreme Simon (Créme S mon)

die Haut milde, entfernt Sprünge, Ritzen, Trockenheit der Haut, Sonnenstiche, Röte u. Bräunung der Haut. Ueberall erhältlich

Kreme, Puder & Seife Simon Parfumerie Simon, 59, Fg. St. Martin, Paris.

Rochrichten aus Maridor.

Maribor, 23. Degember.

m. Die Glodenweihe in ber Comfirde. Die Reier verlief programmgemäs unter gro fer Beteiligung ber Bevolferung aus ber Ctabt und ber nachften Umgebung, Min Borabend wurde ber Domturm illuminiert. Ilm halb 7 Uler abende beranftaltere Die Dufittapelle der Katholischen Jugend auf bem Pomturm eine Gerenabe. Trop bes faiten Wetters versammelte fich am Domplage eine gablreich. Menichenmenge, welche bem fonberbaren Rongerte beimobnie. Die Gleden minten Conntag um halb ? Uhr fruh 'n ber Tomaneta ulica in feieriichen 2.g. abgeholt und gur Rirche überführt, wo fie um hafb io Uhr vermittage burch ben Giritbiichof Dettor Sarien eingefegnet murben Der Gledenaufzug erfolgte nachmitta is van '3 Uhr. Siebet murbe die Antoturbineniprige und bas Rettung arto ber Fraiwill gen Benerwehr vermerbet. Der Aufaug erfolgte verhaltnismagig febr raich. Alls lette remitte bie groge Glode unter flingenden Spiel ber Mufittap de ben Turm.

m. Bif bie Berftanbigung mifden ben Mietern und ben Bermietern. Beim geftrigen Bortrage ber Baugenoffenichaft "Mojmir" fiber die Wohnungsfrage wurde eine Berftenbigung gwifden ben Mietern und ben Bermietern wärmftens empfohlen. Dabei murbe betont, bag ju biefem 3mede eine britte Stelle geschaffen wert in mußte, welche die Berhandlungen als unintereffierte Partei leiten fonnte. Ge murbe ber Bunich lout, baf ber Bürgermeifter für bie Ctabt und ber Deergeban für ben Areis Maribor biefe Stoffe fibernehme. Bu biefem 3mede follte noch por Neujahr eine Konfereng aller intereffierten Parteien einberufen merben. Gro-Be Wichtigfeit mirb inebefonbere '. Bermittlungeattion ber-Cemeinden beigemeffen, welche fich gleichzeitig in die-gesamte Bobnungefrage vertiefen fonnten. 3m Rabmen ber Gemeinde foffe ftatt bes bisberigen Bobnungeamtes ein Bermittlung amt colebalian merben. Gin bicabarfieliches Projett bat bie Baugenoffenicaft "Mojmir" bereits in Ungriff genommen.

m. Banbalismus in ber Burg. Trop bes mieberholten Appells an bas Bublifum, Die Runftgegenftande und bie Figuren im Burgvoftibal gu febonen und vor Befchabigungen gu bewahren, wurden mittags wieber bret Wiguren auf eine gang vandalifche Mrt befebablet. Dem Burgbefiber liegt febr viel baran, diefe unverantwortlichen Glemente, benen weber frembes Ginentum noch bie e uft bellig Mt, gut auforichen. Wer bie Tater ausforicht eber biefellen gur Mugeige bringt, befommt 200 (gweibundert) Dinar Belobnung. Das Bublifun, aber nochmale aufceforbert, foldem Baubalienus verzüglich gur Angeige ju bringen.

gur Ginficht aufliegen. Gventuelle Refurje find bis

m. Der Umtstag ber Sanbels: und Gemerbefammer findet megen ber Teieringe in ber laufenden und in der tommenden Woche am Dienstag , b. i. am 23. und 30. Dezember ftatt, worauf alle Intereffenten aufmertfam gemacht merben. Spater finden Die Amtetage wieder regelrecht jeden Mittwoch ftatt.

mehr in Bobretje bantt allen Spenbern, melthe bagu beigetragen haben, bag bie von ber Behr für Bereinszwede veranftaltete Camm lung überaus gufriebenftellend ausgefallen ift. Bei biefer Belegenheit find bem Bereine über 100 unterstützende Mitglieder beigetreten. Gleichzeitig werden alle Gonner ber Behr zu bem am Gilvefterabend im Bafthaufe Rojto ftattfindenden Behrfeft freundlichft eingeladen. - Die Wehrleitung.

m. Diebftahl beim Schuhmacher Mitt. Rach ber grauenhaften Mordtat beim Coubmather Mill in Stubenci murbe bie behördlich verfperrte Bohnung von unbefannten Tatern erbrochen und baraus periciebene Schuh- und Leberwaren entwenbet. Die Gen barmerie ift ben Tatern bereits auf ber Spur

m. Gelbitmorb. Mm 20. b. vergiftete fich die 46jährige, am Clomlov trg Nr. 2 mohnhafte Brivate Cornelia Poce. Die fofort berbeigeeilte Rettungsabteilung tonnte nur befonbers aber für beffen Gingelheiten, far mehr ben Tob berfelben feststellen. Das Mo- bas Rleinfte und Mebenfachlichfte. Dieje Gt. tiv ber Tat foll ungludliche Liebe fein.

flagiert, welche von einem Dieoftable berrabren türfte. Der Becinftirager moge fich beim Bolizeitommiffariate melben.

m. Gir unangenehmer Abichieb. Antoli 3 erlebte diefer Tage einen eigenartigen 216= ichied. Bis por furgem wohnte er bei einer gewisten Shriftine B., werthe aber diefer Tage überfiedelte. Als er nun gu ihr in ihre neue Bohnung tam, um feine rudftanbige Miete gu legleichen, empfing fie ibn recht "gartlich" und überichnttete ihn mit fiebendem Baffer, wedurch er mehrere Brandwinden im Befichte und am Oberforper erlitt. Mit ber Sache wird fich nun noch bas Gericht zu befaffen haben.

m. Spenden. Angenannt fpenbete 10 Lie nar für die arme Witwe mit 5 Rindern, M. II. je 5 Dinar für die arme Greiffer und für die Witme und A. R. 10 Dinar für die Greifin Berglichen Danti

m. 24e BollBbibliothet (im Rarobni bom) ift mal, rend ber 2Bei nachtsfeiertage nur am Donnerstag ben 25. b. von halb 10 bis halb 11 lifr pormittaas geöffnet.

m. Die Banten am Weihnachtsabenb gefperrt. Die Banten bleiben am Weihnachteabend (am 24. b.) ben gangen Tag gefberrt.

m. Staatliche Arbeiteborfe in Maribor, Bei ber ftaatlichen Arbeiteborfe in Maribor maren in der Zeit vom 1. bis 20. d. 162 freie Dienstplate angemelbet, 29 Berfonen fuchten Arbeit, in 67 Maffen vermittelte bie Borfe mit Erfolg und 7 Perionen reiften ab. In ber Beit vom 1. Janner bis 20. Degember I. 3. waren inagefamt 7003 freie Denftolane angemelbet, 10.081 Berfonen fucten Arbeit, in 3325 Gaffen permittelte bie Borfe mit Gr. folg und 1886 Porfonen reiften ab.

m. Wetterbericht, Maribor, 22. Dezember. 8 Uhr früh: Luftbrud 747, Barameterfanb 753, Thermehndroffen o, Maximaftemperatur -1. Minimaltemperatur -6, Dunf brud 35 Malimeter, Minbridtung 98, Bemölfung 14. Nieberichlag O: leichter Robel.

gengenommen.

Bereinsnadrichten.

b. Der Berein ber Sanbelereijenden unb Sandelsvertreter macht alle feine Mitglieder aufmertiam, bag die für vergangenen Conntag angelagte Berfammlung megen bes aus ferft ichlechten Besuches auf fommenben Mittwoch ben 24. b. um 10 Uhr vormitiags verichoben murbe. Alle Mitglieber werben aufgefordert, ich guverläffig an biefer Berfammlung zu beteiligen. Es werben wichtige Beichlüffe für ben am 28. b. in Ljubljana ftattfindenden Rongreß gefaßt.

--Bollewirifcaft.

X Gine Aufforberung an ben Ctaat gut Rablung feiner Coulben on unfere Inbuurten. Diefer Tage haben bie Bertreter ber Bentrale der Induftrieforporationen neuerdings Schritte megen ber Rudgablung ber Schulden bes Staates an die Induftriellen unternommen. Go ichuldet ber Graat eingels nen Waggonfabriten über 100 Millionen Dinar und anderen Induftriellen und Lieferanten bie gleiche Cumme. Die Minifter versprachen bie Rudgablung ber Schulb no. mentlich an die Weggenfabriten.

× Rrebitforberung für ben Bau pon neuen Gifenbahnlinien. 3m Berfebre ninite. rium murbe eine Borlage ausgearbeitet, bergufolge ein Mindespfredit von 3.4 Miliorden Dinar für ben Ban ber michtigften neuen Gifenbahnlinien geforbert wird, Mus einem berartigen Arecite fonnte man bie Gifenbafnlinie Titel-Drlovat, bann bie Bnien Mis-Brotuplje, Gradac-Anin und Užice-Bardiste gu Enbe führen; meiter Die Linie Pozarevac-Regotin, beren Traffiering bereits beemoigt murbe. Für ben Bonnn bes Bobres 1925 find bie Borarbeiten an tolgen. ben Linien porgefeben: Bevarcd-Antor, Besgrad . Obrenovac, Kovrivnica . Barabbin, Srapino-Rosatec und bie Briide Biograb. m. Brei Rechfurfe. In ber Squebaliungs. Pancevo. Auch murbe bas Projett eines idule "Beang" (fruberes , Tochterbeim") be- modernften Rangierbofubofes in Zogreb ginnen am 10. Janner 1925 smei Cochfurie ausgearbeitet. Diefer Rangierbobnhof murfür feine burgerliche Ruche und für Teinges be birefte Page gegen Beograd, Bintopei. bad. Anmelbungen werben bis langfens Eubotica, Judija Brod, Moribor, Liublia-23. Dezember I. A. in ber Direftionstantlei no. Koprionica und Finme ermöglichen. Gin taglich pon 10 bis 11 Uhr pormittags outcos entitrechander Antrag ioll bereits biefer Ta-20 5, je bem Bertebreminifter vorgelegt merten,

Carfou Ilafoc: Die Cheicheibung.

Bur Erffaufführung in unferem Plational benter,

gundend nur ein Frangole aufreiben tann, ale Dame ber Beielfichaft an ihrem Emfucht, auch fo ju ichreiben, mirft es wie ce- ichiden Morgenrod, wie unfere Cyprienne, entgegengufteuern und jebe Beschädigung un- labmt, Die Afte ichloppen fich musselle und fonbern in einem Empfaneelleide empfanbeladen dabin ber Wik wird fobm, bas Las gen. - Reffner ofirften nicht fo reipefrlos m. Die Steuervorichreibung. Bon ber den moger. Fait bie gleiche Birfung haben mit ben Rleibern bes Beftes bandeln, noch Steuerbegirfed reftion in Maribor mirb und ober auch Konnorfationeffide frangolicher bagu in Gegenwart und Beifein bestelben. mitgeteilt, bag die Ausweise fiber bie sorge- Autoren, wenn fie non Richtfrang on ge- Mich perfonlich ftorte es auch, bag nach zifchriebenen Steuern in ber Beit vom 1. bis fpielt und unter ber Leitung eines Richtfrans nem Gefprach von Partier Beitungen ber 15. Janner mahrend ber Amiftunden b.n gofen obgewirbelt merden. Baffier, insbefon- vertraute Ropf ber "Marburger Zeitung" Steuertrogern ober beren Bevoffmöchtigten bere aber Trangolen, fint eben gehorene auftauchte. Darfteller ber Komodie und in Frankreich ift "leftens 31. Januer eingen bie geichmadvolle Dberflachentunft jur bodie bem Richtverfteben bes frangofilchen Eiprits ften Stufe ber Entwidlung gebracht mor- verlief ober bie Auffahrung unter ber ficheben, ba fie "Efprit" boffer ichaten ile bas ren Leitung bes herrn Bratina und mit Befühl. Der frangofifche Schaufpieler erzielt ibm in ber mannlichen hauptrolle barmeim frangofiichen Mobeftud immer einen fel- nich. herr Bratina war als Ghemann wie tenen Grad von Waserheitewirfung und immer voll am Plage. Nur ift es boch Schade burth ihn wirft ein Stud nie langvorilig, um feine Darftellungstunft, fie in folden felbst wenn es so wenig theatergerecht ift Studen zu profanieren. - Enprienne mar und fo des Ciprites mangelt wie 3. B. "Die Frau Gabrijeleic-Bulog, welche fich bisher m. Dantfagung. Die Freiwillige Feuers Cheicheibung". In allen fleinen Studen ift immer recht immpathifch bewährte, Diesmal er groß, in der erotiichen Pornograobie, ber verlagte fie aber leiber. Diefer Rolle ift ife fatirifchen Situationspoje, felbit im fentis entichieden noch nicht gewachsen. Solche Dig. mentalen Tenbengbrama.

brudlichit betonen, gilt in einem frangbiis weiteren fünftlerifden Studium. -- Bert ichen Schaufpiel immer bas Bort. Da ber Rovie fpielte ben Better, ber gern Rirfchen frangoffiche Schaufpieler nur bann in feinen von Radbars Garten naichen mochte, bas Element ift, wenn er fpricht und feine Ban- Rififo aber bem gefoppten Semann freund. ien ziemlich nichtsfagend, meiftens focar licht in die Schube ichieben wollte, vorzigftarr und tot find, jo find auch die Stude lich in Darftellung und Maste. Gbenjo beburchaus aufs Sprechen eingerichtet. Bloge Beftif ober fogar Paufen wirfen Ithmen's, abertroffen in Salonrollen ift. - Alle abri-Das beite Tempo für ein folches Stud ift ein hubich ichnelles, bie Sprache verbunden mit Rraften befett und halfen gum Erfolg mit lebhaftem, beweglichen Geftus. In -'efer bei, beionbers herr harastović und Frau-Sinficht wurde bei ber biefigen Muff ihr ma lein Rralf. nun doch ein wenig gefündigt. Einige Baufen mußten unbebingt verturgt, noch beffer ausgelaffen werben.

Alle Frangoien find aute Beobachrer für bas Leben und Treiben ihrer Mitmenichen, genichaft muß auch ber frangofische Schaum. Wem gehort bie Schreibmajdine? Bon fpieler und (um ein wenig formelhaft gu ber P. liger murbe eine Schreibungigine ton- fogen) jeder Mitwirfende in einem frango- Mittwoch den 24. Desember. Wefchloffen

Frangoliche Pouveriationeftude find ac. filchen Schaufpiel beobochten, um aim: 21 wöhnlich foftliche Wibe, voll von Gen blechtes migfallen. Much Gingelheiten find wichtig. fomilen, wie lie fo leicht, fo noin und boch fo Go a. B. bur'te eine frangofifdje Daritellerin Wenn ein Doutider ober ein Slame vers pfangstoge Gofte nicht in einem wenngleich

Abgefehen von biefen Rleinigfeiten und erfolge fonnen eben jedem ernfthaft Ringen. In erfter Linic, Dies mochte ich aus- ben poffieren und find nur ein Aniporn gum mabrte fich herr Grom, ber überhaugt unnen Rollen waren ebenfalls mit fenr guten

Das Theater war nur halb befett, bas Stild erzielte aber einen guten Erfolg und erntete starfen Applaus. Un ipectator.

Rationaltheater in Mariber.

Montag ben 22. Dezember: Gefchloffen. Dienstag ben 23. Dezember: "Das Dreimd berlhaus", Ab. B.

Bolleane.

Offene Stellen

Beludt mirb befferes Stuben-

mabden bie nahen und etmas

bugeln bann, gum fofortigen

Girlritt. Golog Stattenberg bni

Wesi

Hleksandrora cesta 15.

12236

65246**522446230**2622

per Nachnahme, sowie Weine

Jahrgange 1917 - 1921 Franz

Senčar L'utomer.

122222222

Berlanget überall

Die "Marburger

rima Rind-

versendet jedes Quantum

schmal3

füllung ist eingelangt.

polster

Rleiner Anzeiger.

Verschiedenes

Mal. Rub. Deget & Co., Spe-plal-ReparaturmerhHätte får Baromal Minen

Schreibmafdinen, Rechenmabielfaltigungsapparate uim.). Anmeldungen mündlich, ichrifts lich oder telephonisch im Ber-kanfsbitro, Maribor, Clovensta ulica 7, Telephon 100. Keine Kiliale! Ersahschreibmaschinen Mafdinen merben fofort und foftenlos beigeftellt! 11671

Baderei gu verpachten. Anfrage in ber Bermaltung. 12349

Berlauft ober berhachtet mirb ribor. Anfrage in ber Greiaferei Brenoreiceva ul. 14.

Beidulte 2Bochenbefferin und Sauglingspflegerin empfiehlt fic geht nad auswärts. Anfr. in ber 12412

\$6\@06\$60\@0600 Realifäten

\$0.00 DO (\$0.00 DO (\$0.00)

5 Jod), Dinar. gute Gebäube, Briefe unter "Spottpreis" an e Bm. 12298

Schones baus mit fofort begieb barer Bohnung, eleftr. Licht, Bafferleitung, Garten, Reffer, ift fofort zu bertaufen famt ber Bohnungseinrichtung. Linbartoba ulica 17.

In kaufen gefucht

Saule alles Gold., Gilber. Augen, Chelleine aud falfche 3dbne. M. Siger, Uhrmacher 559 ?

erhaltene Babetoannen eus 3ink kauft "Deha Ljutomer.

\$5.00 121 15 Welling In verhaufen

ge, Damenmantel, Rleiber, Jum bers, Spangenichuhe, Damenhemben, Pelge, Stageren, Bup-penkasten, Ofenschirme, Noten und Berich, Koroscoul, 1/2 (frubere Burgerftrage), Tur 8. 12254

Schone Weihnachts: unb Sochs Mellenglas, Cierfernice, Basen mit Silberflumen, sowie Kassen. Isselfel, Teeservice, Wostaservice, Bunschiervice, Figuren, antite Uhr, seine Teller, Kassetten, seine Handarbeiten, Borhänge, schone Sosapölster, Sisherichal und Berschieb, Korosseva ul. (frühere Bürgerstraße) 7/2, Tür 8.

Ein großer Glastaften, geeignet für jeben 3med, fowie anbere Gegenftanbe, brauchbar für eine

146

MItes Belgfatto für ftarten Berrn Matrojenbluje, ichwarzes Da-mentojtum, Rragen, Manichetten 6. Coneibermeifter Bebec, Droz. nova ulica 1. 12306

Bofenborfer Flügel, Laterna magica, Rafe I, Babemanne, Gistaften, Rleiberftanber, Gas---- fmen. Eniegel, weicher Raften nim. Mleffanbrova cefta 11, 2. St. rechts.

Biider biff ' au berfaufen. (Weibnachtsgeichent.) Droftnia. Betrinista nlica 14/1. 12356

Mite Rorebibel, amei Brochtbonfür in Reparatur tommende be, breiswert ju verfaufen. Rorosta ceita 6. im Beichaft, 12353

Schöner, faft neuer furg, Bibernelered preismert u berfoufen, Rorosta cefta 6. im Cefchaft.

Mahrvela, Melafuhlach, Gregorciceva ulica 16, Parterre 12146

Reine tabellole Entella ten. ein Brennabor Alappwacen falt neu 450 Din. v. 2 Grablaternen zu verhaufen. Maribor, Trubarieva ultea 11./I. 12409

Rahmafrime, gebrauchte Mutomaniel u. Edlaude 820×120 billia abgugeben. 2infr. in her Berm. 12419

Rohhaarmatrake. Bett mit Baidtifd. Radthaffen u. Toilette mit Marmorplatten gu verkaufen Maribor, Soroska c. 15. 12438

Ein groß. foones Madonnenbild und eine Bither billig au berk Maribor, Rorotka cefta 106. 12437

imbif her Berrlicher Stal. Muslagefenffer. Souffarie. 12459 Mlekfanbrona ceka.

Robelhamelhaarunferhofe. Belgfrumple u. Berfctebenes Bolposka ul 56-8. 12450 12458

Soones Muppenfervice u. neue Sanderbeiten gu verkaufen. 2lbr. in der Berm. 12442

25 Reue Smittimuhe Mr. preismert gu werhaufen. Maribor, Soone ni 14, 3. 6t. 12450

Shahef-Ungue faft neu au perkaufen, Angufr Saltenbachane ul. 18. 1 6t., Ifr 6. 12452

Spenglermerkfifte in einer arbkeren Broningfaht, komplett eingerichtet. mit allen notigen Maldinen und Sandwerkreugen am perkehrsreichlten Plake ber Stadt, mird billiaft merkauft. Die Raumlicheiten eignen fic auch für Gabriss meke. Es merden oud einielmeife Maldinen und Sandmerhzeuge verhauft, Unfr. bei Grang Bauer, Baraždin, Brasona ulica 31. 1245

farbige Sandgeftichte Bettbechen, amei Borbange, geitogeichente! Gilberauffat, Gil- Raffenftreifen, ein Raiferbud mit berleuchter, filbernes Tintenfat, Sofburgabbildung. Angulragen 12441

> Ecte Berienfchnur, echles filbernes Mokafervice, Gilber-fcale und 6 antike Weignerichalen mit Figuren u. Giafer. Welisha ulica 11, 1 St., 3 mal lauten. 12411

Molung! Weihnadisgefdenke : Rinderpuppen, Bulichpferde und kleine Bierde, Rinderiptelereien. fobne Zimmertale in, Gitterbetten. Aleideridranke, Ditomane nach Schneibermerfftatte, megen 216- Belieben etc 'in haben billig in ber reife gunftig gu verlaufen. Anfr. Erbblerei "Bericon" ob Bregu 30.

Roberner eleganter Gebrodimit Geibe gefüt'ert für ftarkeren Berrn gu perkaufen. Melie, Reitariena ul. 28, parter, 12410

64lafzimmer Serthola 3800 Din Platten, groke Sangelampe 180 Din. 9 Rahmaldinen, 1 und 2feilige Aleiderhaften politiert, Schreihild. Borsimmermand mit Griegel, Simmerlellel, Ti'de, 2 Souvert-bechen, 80 Din. Sarniffen u verfeiebenes. Anfr. Rotouski fra 8. 1 St., links.

In vermieten

Ginftodi ges Sons, Sentrum ber Clabt, m. einer freien 4-gimmeria. Mohning, Baberimmer, grohem Garten und allen Rebenraumen 2nfr. Etrossmajerjeaa 13. 12413

Gin leeres 3immer mit finden Benilhung ift gu vergeben. Unfr. in ber Berm.

Stellengefuche

Gehr gute Rödin mit guten Sahreszeugniffen fuct 15. 1. 1925 Poften in Maribor in ber Berm.

Beitung." Untrage unter gut und chritch' in ber Berm. 12419

12453

Dienstag, 29. und Mittwoch, 30. d. M

Dalmatiner-Keller Mesarska ulica 5

große Portion gebratenen Meerf'sch, zwei Stuck Brote und ein halber Liter schwarzen 10 Dinar echten Dalmatinerwein für

mit großer Frequenz samt Zugehör, ist in Murska Sobota (Prekmur'e) zu verkaufen Aus unft im Kaff h use "zu Krone" in Murska Sobota. 12408

Achtung !

lelani-fei

im Gasthause Lešnik, Nova vas versaume keiner dieses gelungene Fest zu besuchen. 2396 J. A. Lešnik.

für 1. Jänner 1925, eventuell für später

Wohnung mit 2 bis 3 3immer famt Zugehör, womöglich sonnseitig, mit Parkettbolen und elektrischem Licht. Antrage unter Angabe des Mietsinses

an die Redaktion der "Marburger Zeitung".

Große Auswahl in praktischen und billigen

Weihnachts- v. Neuiahrsgeschenker

wie Manicuren, Handtaschen, Reisegarnituren, Koffer, Regenschirme, Stocke, Galanterie, Silberwaren, Esszeug, Parfumerie, Gesellschafts-Spiele,

Kinder-Spielzeug.

Elgene Abtellung für Herrenwäsche, weisse und Modehemden, Schlafhemden, Unterhosen, Taschentücher, Krägen, Selbstbinder, Secken, Handschuhe, 12225 Kniestützen, Trikotage. Jumsowie

Grosse Auswahl in Chrisbaum-Schmuck. Gaspari & Faninger, Maribor

die Gelegenheit auszunützen und den Weihnachtsbedarf bei der Firma 11628

anna Hobacher Ma.:bor, Aleksandrova c.

zu decken.

THE SHOP OF THE PROPERTY OF TH

Abonniert die Marburger Senung, he in das dinight ::: Taablatt Gloweniens :::

V. Kovač, Orožnova ulica

*GGGGGGGGGGGGGGGGG

Sür die Weihnachtsfeiertage!

Srische Meer-Sische 1245¢

werden morgen Dienstag und Mittwoch am hauptplatz verkauft. - Bransine Cievoli, Pafare, Ralamare, Sepe, Sardellen und andre zu aunitigen Dreifen.

12253

Besuchen Sie die Firma



Da finden Sie die gröhle Auswahl feinNer Bare, bedeutenb reduzierle Preife! Semden in allen Grohen, allerart Serrenund Damen-Strümple, Sute, Sportkappen, Tribot-Unterwälche, wollene Tribot-Damen- und Serren-Welten, Blufen und Krawatten. Die feinften frangbifden Parfilmerien: Colo, Soubigant, Sibbs, Botol, Jermanbre, Biver, Simon, Rogger Gilet, Ablner Baffer 4711, Marie Farina feinile Toilette-Geife, Buber Kaloberma, Obol und bgl. — Gett Ohtober nemes Pringip ein-11802 geffiet: Aleiner Berbienit, großer Umfay.

Wortmarke gesetzlich geschützt!

Wortmarke gesetzlich geschützt!

wieback von vorzügl. Qualität

erhältlich in größeren Bäckereien, Spezerei- und Delikatessenhandlungen. Spezialität für den Weihnachtstisch. • Preis pro Paket 8 Din.